

Presseinformation Nr. 61/2017 vom 21. Dezember 2017

Feuerwehrhistorisches Fachseminar zu Umbrüchen

Vom Kaiserreich bis zur Dokumentation der Gegenwart / 24. Februar 2018

Berlin/Fulda – Im Jahr 2018 jährt sich das Ende des 1. Weltkrieges zum 100. Mal. Der Arbeitskreis Brandschutz- und Feuerwehrgeschichte des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) nimmt dies unter dem Titel „Umbrüche: 1918 – 2018“ zum Anlass, sich beim 6. Feuerwehrhistorischen Fachseminar am Samstag, 24. Februar 2018, mit ausgewählten Aspekten der Feuerwehrgeschichte vor dem Hintergrund von geschichtlichen Umbrüchen auseinanderzusetzen. Die fünf Themenblöcke stehen unter den Titeln „Dokumentation der Gegenwart“, „Tauwetter zwischen den Blöcken“, „Kalter Krieg“, „3. Reich“ und „Vom Kaiserreich zur Weimarer Republik“.

Das Fachseminar findet von 9 bis 17 Uhr in der Feuerwache Fulda statt. Zielgruppe sind Feuerwehrhistoriker, Sammler, Eigentümer bzw. Leiter von Sammlungen, Ausstellungen, Lehrkabinetten und Feuerwehrmuseen sowie alle weiteren Interessenten. Der verbindliche Teilnahmebeitrag beträgt 45 Euro pro Person. Die Teilnehmerzahl ist auf 100 Personen begrenzt, die Auswahl erfolgt nach dem Eingang der Anmeldungen über das Anmeldeportal auf www.feuerwehrverband.de/veranstaltungen.html. Im Nachgang wird ein Tagungsband als „Book on demand“ zum individuellen Druck im Internet bestellbar sein.

Pressekontakt: Silvia Darmstädter, Telefon (030) 28 88 48 8-23, E-Mail darmstaedter@dfv.org, Twitter [@FeuerwehrDFV](https://twitter.com/FeuerwehrDFV), www.facebook.com/112willkommen
Alle DFV-Presseinformationen finden Sie unter www.feuerwehrverband.de/presse.

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(030) 2888 488-00
Telefax
(030) 2888 488-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.feuerwehrverband.de

Präsident
Hartmut Ziebs